Zeitschrift: Bauen, Wohnen, Leben Herausgeber: Bauen, Wohnen, Leben

Band: - (1961)

Heft: 44

Artikel: Vom Alten zum Neuen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-651253

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

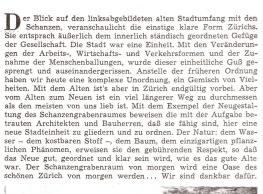
Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ansicht der Stadt Zürich mit den Schanzen, 17. Jahrhundert

Vom Alten zum Neuen

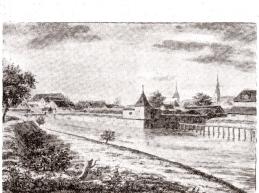




Das Stadelhoferbollwerk. An der Stelle, wo die beiden Arbeiter den Laden tragen, steht heute das Gebäude der «NZZ». Dort, wo die Bollwerkspitze mit dem Wächterhäuschen sich befanden, ist heute die Ecke Goethe-/Theaterstraβe.

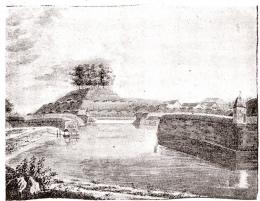


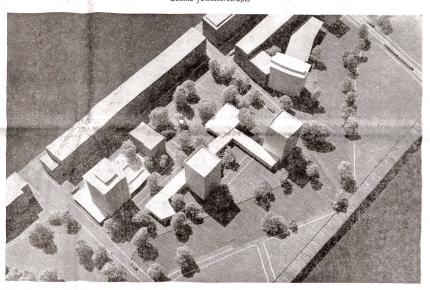
Der Schanzengraben von der Spitze des Katzbollwerks



Das Spitzbollwerk (heute Areal des Hotels «Baur-au-Lac»)

Die «Katz» von der Südseite (heute Gegend des Botanischen Gartens)





Diese Bebauungsplanskizze zeigt im Geviert zwischen Schanzengraben und Talstraße die zukünftige Schanzengrabenanlage, die Modelle der beiden fertigen Häuser «Zur Schanze» (Tal-/Pelikanstraße) und «Zur Bastei» (Bärengasse),
sodann die Handelsbank (Talstraße), das tiefer gesetzte Atelierhaus (neben der «Bastei») und zwei weitere, vorerst nur
skizzierte, höhere Häuser (mit schenkelförmig verbundenen Flachbauten). Das wegen des Schülerrückganges überflüssig gewordene alte Schulhaus Schanzengaben ist nicht mehr vorhanden, es wird abgebrochen.
Die untere Aufnahme zeigt den schönen städtebaulichen Kontrapunkt zwischen alten und neuen Bauten an der Talstraße. Wir sehen von der Sihlporte aus das Haus «Zur Schanze» ruhig eingegliedert.

